

EAGEM4

Elektrifizierung Fahrzeugflotte Energie AG Oberösterreich Umwelt Service GmbH 3 E-LKW an 3 Standorten (T, W, OÖ)

Programm / Ausschreibung	ENIN-13. Ausschreibung	Status	laufend
Projektstart	01.10.2025	Projektende	31.03.2028
Zeitraum	2025 - 2028	Projektlaufzeit	30 Monate
Projektförderung	€ 345.132		
Keywords			

Projektbeschreibung

Die im Projekt „Elektrifizierung Fahrzeugflotte Energie AG Oberösterreich Umwelt Service GmbH 3 E-LKW an 3 Standorten (T, W, OÖ)“ vorgesehene Umstellung auf emissionsfreie Nutzfahrzeuge zur Abfallbewegung entspricht dem Ziel der Energie AG Oberösterreich im Rahmen der LOOP-Strategie, bis 2035 klimaneutral zu werden. Die EMAS-zertifizierte Umwelt Energie AG Oberösterreich Umwelt Service GmbH (US) verfolgt in Ihrer Nachhaltigkeitsstrategie drei Säulen – die Dekarbonisierung des eigenen Fuhrparks, die Verwendung erneuerbarer Energie und die Schließung von Stoffkreisläufen. In diesem Sinn wird sowohl auf Konzernebene als auch durch die Nachhaltigkeitsziele der US die schrittweise Umstellung des Fuhrparks von bisher konventionell betriebene auf elektrisch betriebene Fahrzeuge und der Ausbau der Ladeinfrastruktur auf Basis erneuerbarer Energien vorangetrieben. Neben der Umstellung auf den biogenen Treibstoff HVO 100 werden für den zukünftig vollständig emissionsfreien Betrieb die bestehenden Nutz- bzw. Sonderfahrzeuge auf elektrisch betriebenen Antrieb umgestellt.

Im Jahr 2024 wurde hiermit bereits begonnen, indem sechs E-Nutzfahrzeuge (vier Presswägen und zwei N3-LKW) für zwei verschiedene Standorte, sowie die dazugehörige Ladeinfrastruktur durch Unterstützung einer ENIN-Förderung angeschafft wurden. In diesem Projekt soll eine Anschaffung von drei weiteren batterie-elektrischen N3-LKW mit Fixaufbau für drei verschiedene Standorte (Redlham, Wien, Zirl) im Jahr 2025 und 2026 stattfinden.

Der Einsatzzweck der E-LKW besteht in der Sammlung und dem Transport von Stückgut (Gitterboxen, Paletten, Batteriewannen, Säcke, etc.) zwischen den einzelnen Standorten und Sammelzentren. Die Fahrzeuge werden vor allem im örtlichen Straßenverkehr eingesetzt und unterstützen die Entsorgungsdienstleistungen für kommunalen bzw. privaten sowie gewerblichen Abfall von Industriekund:innen. Der Einsatz der Fahrzeuge ist dabei höchst unterschiedlich, wobei sowohl längere als auch kürzere Strecken befahren werden, wodurch das Leistungsspektrum der E-LKWs den Bedürfnissen entsprechen muss.

Die tägliche Kilometerleistung unterscheidet sich je nach Standort zwischen durchschnittlich ca. 100 km und 350 km. Aus den Daten zum vorgesehenen Einsatz lässt sich für das Projekt prognostizieren, dass die drei Fahrzeuge innerhalb von fünf Jahren insgesamt 518.470 Kilometer zurücklegen werden, wodurch 376 Tonnen CO₂ (nach Verbrauchswerte aus vorangegangenen Projekten) eingespart wird.

Durch die Umstellung werden Emissionen bei der Abfallsammlung und -bewegung vermieden und die Gesamtemissionen der

Abfallwirtschaftsbranche sinken. Das Projekt unterstützt somit den Reduktionspfad für CO₂-Emissionen des betrieblichen Fuhrparks der US, der EAG und des gesamten österreichischen Verkehrssektors.

Projektpartner

- Energie AG Oberösterreich Umwelt Service GmbH